

Presseinformation

15. Oktober 2015

„Mentoring-Lounge“ des Landes Niederösterreich in Atzenbrugg

LR Schwarz: Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten durch Mentoring

Das „Regionale Mentoring Programm“ des Landes Niederösterreich hat sich bereits als unverzichtbare Serviceleistung etabliert. Es bietet gezielte Weiterbildungsseminare zu Schlüsselthemen der Persönlichkeitsentwicklung, Mentorschaften mit einer erfahrenen Persönlichkeit und Vernetzung. Die gestrige „Mentoring-Lounge“ im „boathouse“ des Diamond Country Clubs in Atzenbrugg bot dafür den idealen Boden. Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit Unternehmerin und Kabarettistin Monica Weinzettl und Roswitha M. Reisinger, geschäftsführende Gesellschafterin Lebensart Verlag, standen genauso am Programm wie Fachinformation über Mentoringabläufe.

„Wir helfen Frauen ihre persönlichen und beruflichen Potenziale zu stärken, indem sie von erfahrenen Mentorinnen oder Mentoren lernen können. Außerdem ist es gerade für Frauen besonders wichtig, Kontakte zu knüpfen und Netzwerke aufzubauen“, freut sich Landesrätin Mag. Barbara Schwarz über das große Interesse am Mentoring-Programm.

Mentoring selbst ist eine erprobte Methode zur Förderung der beruflichen Karriere, wie Aufstieg in eine Führungsposition, berufliche Neuorientierung oder Wiedereinstieg in den Beruf. Dabei kann auch die persönliche Erfahrungen von Mentorinnen im Zusammenhang mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für so manche Frau von Bedeutung sein. Im Mittelpunkt steht das Lernen an einem erfolgreichen Vorbild.

„Ziel unseres Programmes ist es, Frauen bei ihrer Lebensplanung zu unterstützen, denn der Beruf hat Einfluss auf das Privatleben und umgekehrt. Jede soll für sich den passenden Weg finden, der ihrer eigenen Vorstellung entspricht. Dabei geht es um Wiedereinstieg, Umorientierung oder darum, sich neuen Herausforderungen zu stellen und eine Führungsposition anzunehmen. Wichtig ist auch, dass Frauen verstärkt in regionale und kommunale Entscheidungsstrukturen einsteigen“, betont Landesrätin Schwarz die Wichtigkeit dieses Programmes.

Bereits an die 130 Mentoringpaare wurden vom Generationenreferat vermittelt und

Presseinformation

erfolgreich begleitet. Die Mentorinnen und Mentees kommen aus den verschiedensten Berufssparten, z.B. Unternehmerinnen, Künstlerinnen, Journalistinnen und Politikerinnen.

Am Mentoring-Programm interessierte Frauen können sich gerne jederzeit im Generationenreferat unter frauen@noel.gv.at melden.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.